

Jungfrauoch – Top of Europe.

Ein Berg mit Auszeichnung: Das Jungfrauoch verfügt nicht nur über die höchstgelegene Bahnstation Europas (3'454 m ü. M.), sondern gehört auch zum UNESCO Welterbe «Schweizer Alpen Jungfrau-Aletsch». Bereits der Aufstieg mit der neuen 3S-Bahn «Eiger Express» oder der modernen Zahnradbahn ist ein unvergessliches Erlebnis.

Betrieb

- Ganzjähriger Betrieb
- Wengernalpbahn verkehrt ganzjährig alle 30 Minuten (Fahrplanänderungen vorbehalten), Eiger Express verkehrt ganzjährig ausser während Revision vom 07.–11.11.2022

Top Attraktionen

- Aletschgletscher – der längste und grösste Gletscher der Alpen
- Zwischenstation Eismeer und Jungfrau-Panorama
- Sphinx-Terrasse auf 3'571 m ü. M.
- Erlebnisrundgang «Alpine Sensation» zum Eispalast
- Abenteuerliche Abkühlung im «Snow Fun Park» (Mai–Oktober)
- Neu: Eiger Express, 47 Minuten schneller auf dem Jungfrauoch

Anreise

- Ab Interlaken Ost mit Umsteigen in Grindelwald oder Lauterbrunnen und Kleine Scheidegg
- Ab Interlaken Ost mit Umsteigen in Grindelwald Terminal und Eigergletscher (inkl. 3S-Bahn)
- Reisedauer bis zum Gipfel: 1 Stunde und 36 Minuten

Verpflegung, Übernachtung und Einkauf

- Verpflegungsmöglichkeiten in diversen Restaurants auf dem Jungfrauoch (Bollywood Indian Restaurant, Aletsch Selbstbedienungsrestaurant, Crystal à la Carte, etc.)
- Schokoladen-Erlebnis Shop «Lindt Swiss Chocolate Heaven»
- «Top of Europe» Souvenirshops

Fahrausweise, Reservierung und Zuschläge

- 25% Ermässigung mit Swiss Travel Pass (Flex) ab Wengen/Grindelwald bis Jungfrauoch und ab Grindelwald Terminal bis Jungfrauoch via Eigergletscher



- 25% Ermässigung mit Eurail/Interrail ab Interlaken Ost bis Jungfrauoch
- 50% Ermässigung mit der Swiss Half Fare Card ab Interlaken Ost bis Jungfrauoch
- Sitzplatz Kleine Scheidegg–Jungfrauoch retour oder Eigergletscher–Jungfrauoch retour online buchen (in Hochsaisonmonaten empfohlen)

jungfrau.ch/sitzplatzreservation

Fahrplan

jungfrau.ch/jungfrauoch

Weiterführende Links

mystsnet.com/jungfrauoch

jungfrau.ch/jungfrauoch

Eiger Express

Seit Dezember 2020 bringt die neue 3S-Bahn Eiger Express Gäste vom top modernen Terminal Grindelwald zur Station Eigergletscher – in nur 15 Minuten. Mit direkter Umsteigemöglichkeit ist man 47 Minuten schneller auf dem Jungfrauoch – Top of Europe. So bleibt mehr Zeit fürs Staunen und Erleben: Fernsicht auf majestätische Kulisse und Attraktionen wie Eispalast oder der Snow Fun Park begeistern auf 3'454 Meter über Meer.



Sphinx und Aletschgletscher, Jungfrauoch, Berner Oberland

Berg-Highlights.

Snow Fun Park.

Im Snow Fun Park können sich Gäste erfrischen und Wintersportarten ausprobieren. Auf einem aufgeblasenen Reifen beim Snow Tubing Pirouetten drehen, mit einem Schlitten die Piste runtersausen, mit der Flying Fox Seilrutsche über das ewige Eis fliegen oder Ski- und Snowboardfahren. All dies ist im Snow Fun Park möglich – und das auch ganz spontan: Alle Geräte kann man gleich vor Ort mieten. Besser kann der Schnee im Sommer nicht erlebt werden!



Sphinx Aussichtsplattform.

Knopf drücken, hochschnellen, Bergpanorama geniessen: In nur 25 Sekunden überwindet der Lift 108 Meter bis zur Aussichtsplattform (3'571 m ü. M.). Oben angekommen gilt dann: Durchatmen und Aussicht geniessen. Auf der Terrasse befindet sich ausserdem Europas höchste Forschungsstation. Besonders für Umweltwissenschaftler, Astrophysiker und Meteorologen ist sie von zentraler Bedeutung.

Eispalast.

Je vergänglicher etwas ist, desto schöner. Das gilt besonders für den Eispalast und seine Schätze: Bergführer haben die Gänge und Hallen in den dreissiger Jahren mit Pickel und Säge mitten im Jungfraufern geschaffen. Heute formen Künstler das Eis mit viel Fingerspitzengefühl. Auf einem Rundgang durch eine frostige Welt entdecken Gäste in Nischen ihre Kunstwerke. Adler, Pinguin oder Bär wirken, als seien sie eben zu Eis erstarrt, so naturgetreu sehen sie aus. Das ist – auch bei Minustemperaturen – zum Schmelzen.



Alpine Sensation.

Ein Schauer läuft jedem den Rücken hinunter, der den 250 Meter langen Korridor zwischen Sphinxhalle und Eispalast betritt. Und das nicht bloss wegen den frostigen Temperaturen, sondern auch wegen der Opfer, welche die Bergarbeiter brachten, um das Jungfrauoch bahntechnisch zu erschliessen. 30 Gedenktafeln zeugen davon. Gänsehaut verursacht auch die Musik unterwegs: Sie lässt die Anfänge der Jungfrau-bahn auferstehen, gemeinsam mit den Bildern aus der Zeit der touristischen Visionäre.

Jungfrau-Panorama.

Manchmal sieht man auf dem Jungfrauoch vor lauter Wolken keinen Berg. Mit schlechtem Wetter hat das aber nichts zu tun – im Gegenteil. Wolken faszinieren. Wer hat nicht schon davon geträumt, einmal in dieses wattig-weiche Wunder einzutauchen? Der Jungfrau-Panorama-Film macht es möglich: Er vermittelt auf 360° ein Rundumerlebnis der Bergwelt, wie man es sonst niemals haben könnte – 365 Tage im Jahr. Besucher rasen mit der Kamera durch Wolken, versinken in Eisspalten oder stürzen in Schneemassen. Und das unabhängig davon, was das Wetter draussen gerade macht.

